

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Gleichstellung
am Dienstag, **16.04.2013**, 17:05 Uhr - 19:08 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Richard-Michael Halberstadt , Irmgard Müller , Andreas Nicklas , Rosika Schirok Vertretung für Frau Eleonore Heyne, Barbara Stober

von der SPD-Fraktion

Gerda Scheidgen-Kleyboldt , Anne Schulze Wintzler , Petra Seyfferth , Gertrud Sparding Vertretung für Frau Marianne Hopmann

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Anne Neugebauer Vertretung für Frau Dr. Brigitte Hasenjürgen, Claudia Scholz Vertretung für Frau Dr. Julia Paulus, Dr. Rita Stein-Redent

von der FDP-Fraktion

Gisela Geschkewitz

Sachkundige Einwohner/innen

Anneka Beck , Margret Ehring , Sylvie Eschkotte , Sabine Gebbert Vertretung für Frau Irmgard Grieshop-Sander

von der Verwaltung

Martina Arndts-Haupt , Ximena Cecilia Meza Correa-Flock , Wolfgang Wimmer

für die Schriftführung

Antje Schmidt-Schleicher

Es fehlten:

Irmgard Grieshop-Sander , Dr. Brigitte Hasenjürgen , Eleonore Heyne , Marianne Hopmann , Maria Kube (entschuldigt), Magdalena Mersmann (entschuldigt) , Dr. Julia Paulus , Helga Welker

Tagesordnung

- | | | |
|--------------------------|----|---|
| | 1. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Berichte der Verwaltung |
| <u>V/0914/2012</u>
IV | 4. | Münster auf dem Weg zu einer inklusiven Bildungslandschaft; hier: Statusbericht Herbst 2012 |
| <u>V/0136/2013</u>
V | 5. | Integrationsmonitoring 2012 |
| <u>V/0175/2013</u>
V | 6. | Verfahren zur Neuausrichtung der Richtlinien für die Bezuschussung von Begegnungsstätten |
| | 7. | Anträge der Fraktionen |
| | 8. | Verschiedenes |

Die SPD-Fraktion beantragt aus zeitlichen Gründen, den TOP 6 vorzuziehen und als TOP 4 zu behandeln. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 1 der Tagesordnung Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Es wurden keine neuen Mitglieder verpflichtet.

Punkt 2 der Tagesordnung Eingänge und Mitteilungen

Frau Arndts-Haupt berichtet, dass rund um den 8. März auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden haben. Es gab eine gute Resonanz bei den Teilnehmerinnen und eine entsprechende Berichterstattung zu sehr unterschiedlichen Veranstaltungen in der Presse. Erfreulich war, dass zunehmend junge Frauen sich wieder feministisch engagieren und

dass die Bundestagskandidatinnen und -kandidaten die Einladung des Frauenbüros zu den Denkanstößen gern angenommen haben.

Frau Arndts-Haupt weist darauf hin, dass für die frauenpolitischen Sprecherinnen und einige weitere Interessierte die Broschüre „LAG 25-Jahre Lust auf Gleichstellung“ vorliegt, die sie gemeinsam mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten in NRW herausgegeben hat. Die Broschüre ist ein buntes Nachschlagewerk rund um das Thema Gleichstellung und Frauenpolitik und deshalb nützlich für Grundlageninformation, Redebeiträge und bei allgemeiner Neugier auf diesen Arbeitsbereich.

Die gleichstellungspolitischen Leistungen der Stadt Münster wurden von ihr in einigen Beiträgen gut in dieser landesweiten Publikation positioniert.

Die Broschüre wurde anlässlich des Jubiläums, das gemeinsam mit dem 25jährigen Jubiläum des Landtags am 11.3. in Düsseldorf gefeiert wurde, vorgestellt.

Frau Arndts-Haupt berichtet, dass als neue Publikation im Rahmen des Projekts FrauenZeitAlter, das in diesem Jahr aus Mitteln der Gewinnausschüttung der Sparkasse unterstützt wird, das neue Kalendarium frauenzeit erschienen ist.

Sie weist darauf hin, dass von den Veranstaltungen im Projekt FrauenZeitAlter bereits ein Treffen im FrauenZimmer stattgefunden hat: Das Treffen zum Thema Reiselust und Reisefrust hat rund 20 Teilnehmerinnen angesprochen. Es hat sich daraus eine kleine Gruppe gebildet, die sich als Kontaktbörse versteht. Als Hintergrundinformation führt Frau Arndts-Haupt an, dass in Münster 42, 5 % der Frauen über 64 Jahre alleine leben, der größte Teil in Mitte.

Frau Arndts-Haupt kündigt an, dass am Sonntag, 21. 4. das erste Erzählcafé in diesem Jahr im AKI zum Thema „Meine schönsten Erlebnisse in der Nachbarschaft“ stattfindet und am 26. und 27. April der Workshop „Fremdheit als Chance“.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

Es liegen keine Berichte vor.

Punkt 4 der Tagesordnung V/0914/2012

Münster auf dem Weg zu einer inklusiven Bildungslandschaft; hier: Statusbericht Herbst 2012

Herr Wimmer berichtet und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Nach längerer Diskussion nimmt der Ausschuss für Gleichstellung den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung V/0136/2013

Integrationsmonitoring 2012

Frau Meza Correa-Flock berichtet und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

1. Die SPD-Fraktion bringt folgenden Antrag ein:

Änderungsantrag zur Vorlage V/0136/2013 Integrationsmonitoring 2012

Bereits im Jahr 2011 hat der Rat der Stadt Münster im Aktionsplan zur „Europäischen Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene“ beschlossen, dass sämtliche Daten, die von der Stadt Münster bearbeitet werden, geschlechterdifferenziert erfasst und weiterverarbeitet werden.

Im Bericht zum Integrationsmonitoring 2012 wird die Mehrzahl der aufgeführten Daten jedoch nicht nach Geschlechtern differenziert aufgearbeitet. Insbesondere in den Handlungsfeldern „Sprache und Bildung“, sowie „Arbeit und Wirtschaft“ beeinträchtigt die fehlende Differenzierung jedoch deutlich die Aussagekraft und die Bewertungsmöglichkeiten der vorgelegten Daten.

Die Verwaltung wird deshalb noch innerhalb der Sitzungskette die vorgelegten Statistiken und Daten nach Geschlechtern differenziert vorlegen.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ausschuss für Gleichstellung einstimmig, dem Änderungsantrag zu folgen, mit folgendem geänderten letzten Satz:

Die Verwaltung wird gebeten, noch innerhalb der Sitzungskette die vorgelegten Statistiken und Daten nach Geschlechtern differenziert vorzulegen.

2. Die Fraktion der Grünen bringt folgenden Änderungsantrag ein:

Zukünftig wird in den Berichten zum Integrationsmonitoring der Stadt Münster das Handlungsfeld ‚Geschlechtergerechtigkeit‘ mit aufgenommen.

Der Ausschuss für Gleichstellung beschließt mehrheitlich mit 10 Pro- und einer Gegenstimme die Änderung.

Punkt 6 der Tagesordnung V/0175/2013

Verfahren zur Neuausrichtung der Richtlinien für die Bezuschussung von Begegnungsstätten

Der Ausschuss für Gleichstellung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

In der Besprechung stellt sich die Frage, ob das Frauenbüro mit dem Projekt Frauenzeitalter zur Teilnahme am Tagesworkshop eingeladen war.

Frau Arndts-Haupt wird mit dem Verfasser, Herr Schulze auf'm Hofe, Kontakt aufnehmen.

Anm. der Protokollführerin:

Im Anschluss an die Sitzung teilte Herr Schulze auf'm Hofe Frau Arndts-Haupt mit, dass die Adressaten des Tagesworkshops "Begegnungsstätten für Seniorinnen und Senioren - Standortbestimmung und Neuausrichtung" am 30.01.2013 im Franz Hitze Haus, die Begegnungsstätten in Münster waren. Vorstand und Mitglieder der Kommunalen Seniorenvertretung der Stadt Münster waren als maßgebliche Kooperationspartner des Projektes FrauenZeitAlter zahlreich, auch durch Frau Seiling, vertreten.

Mit Blick auf das weitere Verfahren zur Entwicklung neuer Förderziele und Richtlinien ist die Beteiligung des Frauenbüros z.B. als Beiratsmitglied, neben den Verbänden der Wohlfahrtspflege, des Integrationsrates, der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung u. a. vorgesehen.

Herr Schulze auf'm Hofe wird im Laufe des Monats Mai einen Termin mitteilen.

Punkt 7 der Tagesordnung**Anträge der Fraktionen**

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

Punkt 8 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr Halberstadt regte an, anlässlich des Situationsberichtes Prostitution im Bereich Siemensstr./Kleine Siemensstr./Robert-Bosch-Straße/ Industrieweg/Lippstädter Straße den Leiter des Ordnungsamtes, Herrn Schulze Werner, in die nächste Sitzung des Ausschuss für Gleichstellung einzuladen.

gez. Anne Schulze Wintzler
Vorsitz

gez. Antje Schmidt-Schleicher
Schriftführung